

Pressemitteilung

Köln, 04.09.2024 – Das gemeinnützige Bildungsunternehmen KultCrossing veranstaltet in diesem Jahr das 13. Kurzfilmfest „.mov“, im Kölner Cinenova Kino. An den beiden letzten Schultagen vor den Herbstferien, am Donnerstag und Freitag, 10. und 11. Oktober 2024, können Schülerinnen und Schüler ausgewählte Kurzfilme am Vormittag während der Unterrichtszeit ansehen.

Das Angebot richtet sich an Jugendliche aller Schulformen ab der Jahrgangsstufe 9. Der Eintritt beträgt 3,00 Euro pro TeilnehmerIn.

Das Programm unter dem Motto „**Anders**“ bietet Filmproduktionen aus den Themenkreisen „*Identität*“, „*Fremd*“ und „*Besondere Begegnungen*“. „Kultur eröffnet Perspektiven – sie wird nicht nur „konsumiert“, sondern hinterlässt Spuren, inspiriert zum Denken und zum Austausch“, erklärt KultCrossing Geschäftsführerin Christa Schulte und ergänzt „Das ist gerade in Krisenzeiten essenziell und wertvoll, wie schon Friedrich Schiller erkannte, der die Kunst sehr treffend als „eine Tochter der Freiheit“¹ bezeichnet hat.“

Für diese Form der Medienbildung wurden für das 13. Kurzfilmfest Filme von deutschen und internationalen Filmschaffenden ausgewählt. Alle ausländischen Filme werden in Originalvertonung mit deutschen Untertiteln gezeigt. Durch das Kurzfilmfest führt der Moderator und Journalist Konstantin Klostermann. Einige der Filmemacher werden per Video zu Wort kommen.

Die Sparkasse KölnBonn ist der Förderer für das KultCrossing Kurzfilmfest 2024.

Interessierten Lehrpersonen wird empfohlen, ihre Klasse oder Kurse rechtzeitig für einen der beiden Filmfesttage auf www.kultcrossing.de anzumelden, da das Kartenkontingent begrenzt ist.

Als ergänzendes Angebot aus der Medienkompetenzreihe *Fusch „Funk und Schule“* bietet KultCrossing online mit der kostenlosen Video-Serie „Literaturklassiker neu erzählt“ außerdem Beiträge zu Werken wie Georg Büchners „Woyzeck“ und Lessings „Ringparabel“ (www.youtube.com/@KultCrossing) für Lehrpersonen und Interessierte an.

<u>Herausgeber und Pressekontakt</u> KultCrossing gemeinnützige GmbH Ansprechpartnerin: Christa Schulte Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln Ruf 0221 – 224 27 71 Mobil 0172 – 960 35 47 kontakt@kultcrossing.de www.kultcrossing.de	Kurzfilmfest für SchülerInnen „.mov“ 2024 Donnerstag + Freitag 10. + 11.10.2024 Einlass 08:30 Uhr, Beginn 09:00 Uhr Cinenova Kino Herbrandstr. 11, 50825 Köln Anmeldung & Infos: www.kultcrossing.de
---	---

¹ Friedrich Schiller, *Ästhetische Erziehung des Menschen*, Sämtliche Werke, Band V., Philosophische Schriften, Vermischte Schriften, Deutscher Bücherbund, Stuttgart, S. 313. „(...) denn die Kunst ist eine Tochter der Freiheit, und von der Nothwendigkeit der Geister, nicht von der Nothdurft der Materie will sie ihre Vorschrift empfangen.“

Hintergrundinformation

Das Kurzfilmfest wurde 2008 als Filmbildungsreihe für Schülerinnen und Schüler ins Leben gerufen, um das Genre des Kurzfilms populärer zu machen und als unterrichtstaugliches Format zu etablieren. Dabei geht es ebenso um das Anschauen und die Analyse von Filmen wie um die Diskussion mit den Filmemachern. „Dass ein Film nicht von alleine entsteht, ist allen klar. Wie viele verschiedene Berufsgruppen mitwirken, ist in jedem Abspann sichtbar. Doch neben dem Künstlerischen geht es auch um Finanzierung, Management, Technik, Vertrieb und Marketing. All das aus erster Hand zu erfahren, ist faszinierend und schafft die von KultCrossing immer wieder angestrebte Praxisnähe“, so Christa Schulte, ehrenamtliche Geschäftsführerin der KultCrossing gemeinnützige GmbH.

Über KultCrossing

KultCrossing versteht sich als Vermittler zwischen Jugend und Kultur und fördert diesen Dialog mit Hilfe von fächerübergreifenden Konzepten zur Verbesserung der Allgemeinbildung und Förderung der Persönlichkeitsentwicklung. Durch KultShops (Workshops unter der Leitung von Kulturschaffenden und Professionals), vergünstigte Kulturabonnements und Veranstaltungen wie das Kurzfilmfest „.mov“ wird Kultur für Schüler der Sekundarstufen I und II aller Schultypen, unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund, erlebbar. Ziel ist die Förderung sozialer Kompetenzen sowie Offenheit, vernetztes Denken und Kreativität, die den Jugendlichen auch im späteren Berufsleben helfen sollen. Die 2006 gegründete gemeinnützige GmbH mit Sitz in Köln ist seit 2013 als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Initiatoren von KultCrossing sind der geschäftsführende Gesellschafter Christian DuMont Schütte und Studiendirektorin und ehrenamtliche Geschäftsführerin Christa Schulte, M.A. Kulturelle Bildung an Schulen.

Abdruck honorarfrei. Um ein Belegexemplar wird gebeten. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

.....
Geschäftsführung: Christian DuMont Schütte, Christa Schulte
Amtsgericht Köln HRB 58875
.....